SPIRITUALITÄT & WÄRME

100 JAHRE WIEDERGRÜNDUNG
BISTUM DRESDEN-MEISSEN

Vor 100 Jahren wurde das heutige Bistum Dresden-Meissen wiedergegründet, welches in der Reformationszeit untergegangen war. Auch in Ostthüringen hatten sich im 19. Jahrhundert katholische Gemeinden gebildet, die damit wieder in der kirchlichen Struktur beheimatet wurden. Regional wird dieses Jubiläums neben einem Vortrag zur Geschichte und einem Pilgerweg durch die Gemeinden Ostthüringens durch eine Kunstinstallation vorbereitet.

Am Versammlungsort der St. Elisabethgemeinde nimmt sie den Vorgängerbau von 1905 thematisch auf. Eine Wollwarenfabrik wurde damals in eine neoromanische Kirche nach damaligem Kunstverständnis umgebaut. Im Geist des 2. Vatikanischen Konzils (1962-1965) wurde der Kirchenraum modernisiert und zeitgenössische Kunst der Greizer Künstlerin Elly-Viola Nahmacher einbezogen. Ihre Pieta hat auch in der 2003 gebauten neuen Kirche einen Platz gefunden.

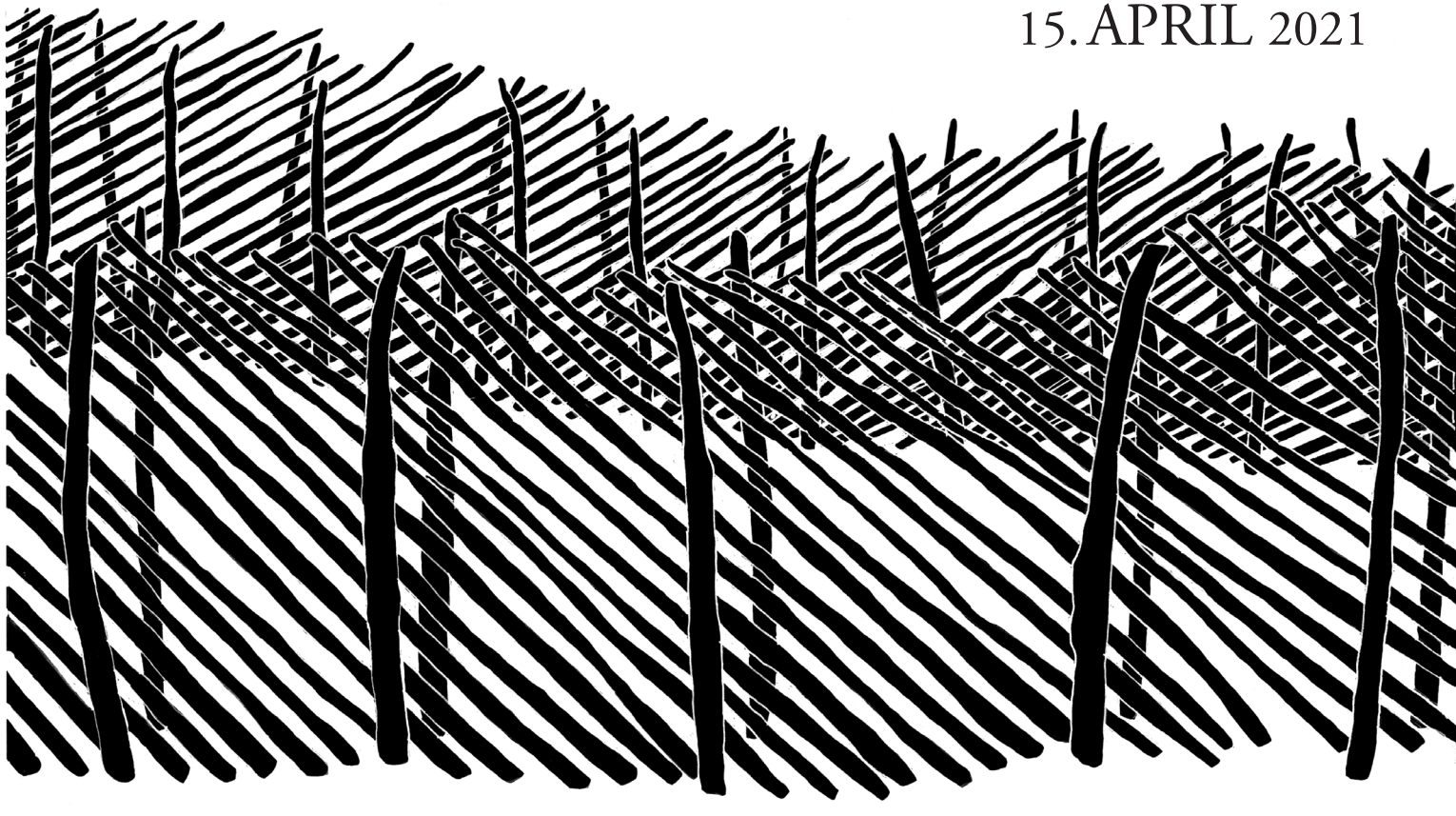
Das Künstlerpaar Karo Kollwitz & Daniel Guischard arbeitet in der Passionszeit des Jubiläumsjahres gezielt mit Verhüllungen und Veränderungen der gewohnten Einrichtung der Kirche. Clara und Franziskus kommen sich näher. Wollweiße, schlichte Schurwolle, Rettungsdecken aus Moria, Weidepfähle und geflochtener Drahtzaun werden als Material genutzt. Lassen Sie sich von der Geschichte und von heutiger Spiritualität ansprechen. Sichtbar und unsichtbar, gewohnt und ungewohnt, verständlich und unverständlich übt der veränderte Kirchenraum mit seinen Farben und Formen eine Wirkung aus.

Dekan Bertram Wolf

100 JAHRE WIEDERGRÜNDUNG
BISTUM DRESDEN-MEISSEN

Kirche St. Elisabeth
Stadmuseum Gera

17. FEBRUAR-
15. APRIL 2021



HAG

17. Februar - 28. März
Kirche St. Elisabeth

KÜNSTLERISCHE ARBEIT
Karo Kollwitz &
Daniel Guischard

VERANSTALTUNGEN

17. Februar 2021, 18 Uhr (Aschermittwoch)
St. Elisabeth
Eröffnung der künstlerischen Intervention in einem Gottesdienst mit Austeilung der Asche: Liturgie und Predigt mit Dekan Bertram Wolf & Pfarrer Dr. Frank Hiddemann in musikalischer Begleitung von Anna Hermann (Violoncello) & KMD Michael Formella (Orgel).

28. März 2021, 15 Uhr (Palmsonntag) *St. Elisabeth*
Finissage: „Kälte und Wärme in Religion und Kunst“ mit Vorstellung der Projektdokumentation und einem Gespräch mit Janek Müller (Kulturwissenschaftler aus Berlin) & Dr. Michael Schmiedel (Religionswissenschaftler aus Bielefeld) unter Moderation von Dr. Frank Hiddemann (Akademieleiter).

28. März 2021, 17 Uhr (Palmsonntag) *St. Elisabeth*
Passionsandacht: Dekan Bertram Wolf in musikalischer Begleitung von Marijke Daphne Meerwijk (Sopran), Björn Werner (Bass-Bariton) & KMD Michael Formella (Orgel).

15. April 2021, 19 Uhr *Stadtmuseum Gera*
Vortrag: „‘Wolf in der Herde des Protestantismus?‘ Katholiken in Ostthüringen am Beginn des 20. Jahrhunderts“

Aus geschichtlichem Blickwinkel schaut Dr. Martin Gebhardt (Kranichfeld) auf die Anfänge katholischer Gemeinden in den Ostthüringer Kleinstaaten bis zum Ende des ersten Weltkriegs. In seiner Promotion hat er diese Zeit erforscht. Bis heute sorgt ja die Frage für Verwunderung, weshalb die Ostthüringer kirchlich dem Bistum Dresden-Meissen (und nicht Erfurt) zugeordnet wurden? Außerdem gibt es manche Anekdoten, die uns heute schmunzeln lassen. Warum kam es 1869 zum Geraer Zeitungskrieg? Da der Referent auch einige Zeit Ökumene-Beauftragter des Bistums Erfurt war, verspricht das anschließende Gespräch eine spannende Aktualisierung. Welche Vorurteile oder Klischees mischen sich heute noch in das ökumenische Gespräch?

*Ein ****Hag*** *ist ein meist von einer Hecke, gekapptes Buschholz, Stangenholz oder Ruten eingehegtes bzw. umfriedetes Gelände. Hag leitet sich von germ.*haga/*hagaz/* hagjô/*hagjôn „Umzäunung, Gehege“ ab und umfasst auch den Begriff „Schutz“ wie in hegen und behaglich. Er schützt Besitz vor Eindringlingen und hindert die Schafe und das Vieh am fortlaufen.* wikipedia 2021

BISTUM DRESDEN MEISSEN
100 JAHRE.

100 GUTE GRÜNDE

Mit freundlicher Unterstützung von

Freistaat Thüringen Kulturstiftung

Ökumenische Akademie Gera/Altenburg

Bei Fragen
wenden Sie sich bitte an:

Karin Poser (Projektassistentin)
Ökumenische Akademie Gera Altenburg
Kleiststr. 7, 07545 Gera
0365 - 830 35 62
projektOEKA@kath-kirche-gera.de

RÖM.-KATH. PFARREI ST. ELISABETH GERA

* *Kreuz Unterkleid*